

## Wettstreit der Dichter

**Paderborn** (WV). Stars aus der deutschen Poetry-Slam-Szene und Lokalmatadore aus Paderborn treffen beim 18. Cup der guten Worte aufeinander, der am Samstag, 9. April, 20 Uhr, im Raum für Kunst am Kötterhagen stattfinden wird. Der Verein Alibizzarr hat dazu Daniela Sepehri, Marlene Lehmann, Sarah Lau, Robin Laufenburg, Marcel Dünnebacke, August Klar, Moritz Pottkämper, Mro!, Otto Farke und Angelika Schirmer aus Paderborn eingeladen.

## Bergbau in Westfalen

**Paderborn** (WV). Der Tag der Westfälischen Geschichte findet am 8. und 9. April in Ibbenbüren statt. Der Verein für Geschichte und Altertumskunde Westfalens lädt ein, daran teilzunehmen. Im Mittelpunkt steht die Geschichte des Bergbaus im Teutoburger Wald. Die Referenten werden über Arbeitsbiografien und Lebenserinnerungen, den Wandel in Bevölkerung und Natur sprechen ([www.altertumsverein-paderborn.de](http://www.altertumsverein-paderborn.de)).

## Paderborn-Film auf Youtube

**Paderborn** (WV). Die filmische Betrachtung der letzten Kriegstage in der westfälischen Bischofsstadt, »Paderborn – Der Dokufilm«, hat als DVD so viel Interesse ausgelöst, dass sie nun auch online zu sehen ist. Die Filmemacher Julian Jakobsmeier und Tim Bolte haben den Film bei Youtube eingestellt, wo er kostenfrei in HD-Qualität angesehen werden kann.

## »Fire of Georgia« brennt erst 2017

**Paderborn** (WV). Die Paderhalle macht darauf aufmerksam, dass die für diesen Samstag geplante Aufführung der Show »Fire of Georgia« verschoben worden ist. Sie soll nun am Samstag, 8. April, nächsten Jahres stattfinden. Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit oder können bei den Vorverkaufsstellen zurück gegeben werden.

# Alltag im Paradies

Musical-Produktion nach Mark Twain gibt Einblick ins Leben von Adam und Eva

**Paderborn** (WV). Die Lausbubenstreiche von »Tom Sawyer«, verfasst gegen Ende des 19. Jahrhunderts, kennt jeder. Dass der Autor dieses Jugendromans, Mark Twain, sich auch mit biblischen Themen auseinander gesetzt hat, wissen dagegen wenige. Seine »Tagebücher von Adam und Eva« kommen nun in einer Musical-Fassung auf die Kleine Bühne im Deelenhaus Paderborn.

Adam und Eva sind nach der biblischen Erzählung im Buch Genesis die Stammeltern aller Menschen. Jeder kennt die Geschichte, wie sie von Gott geschaffen wurden und glücklich im Garten Eden lebten. Bis die böse Schlange sie eines Tages dazu überredete, die verbotene Frucht vom Baum der Erkenntnis zu essen, weshalb Adam und Eva aus dem Paradies verbannt wurden. Doch hat sich die Geschichte wirklich so zugetragen? Und wie haben sich Adam und Eva überhaupt kennen gelernt, wie sind sie miteinander ausgekommen?

Die Belege vom tatsächlichen Zusammentreffen und Zusammenwachsen von Adam und Eva im Paradies liefert der Autor Mark Twain (1835-1910) in seinem Buch »Die Tagebücher von Adam und Eva«. Marc Seitz und Kevin Schroeder arrangierten daraus ein Musical in zwei Akten. Sie versetzen die Geschichte originell und pointenreich in die heutige Zeit. Da taucht die spritzige Eva eines Tages im beschaulichen Leben Adams auf. Sie beginnt sofort, sein Leben zu analysieren und zu strukturieren, was Adam gehörig auf die Nerven geht. Und so dauert es eine Weile, bis die erste große Liebesgeschichte der Weltliteratur beginnen kann.

Für die Kleine Bühne Paderborn wurde eine spezielle Version des Musicals mit den jungen Sängern Julia Finger als Eva und Daniel Johnson als Adam erarbeitet. Die talentierten Newcomer präsentieren mit viel Humor, was im Garten



Wie war das mit Adam und Eva im Paradies? Hatten sie Alltag wie jedes Paar oder war nichts als Harmonie und Glückseligkeit? Antworten versucht ein Musical mit Julia Finger und Daniel Johnson zu geben.

Eden wirklich geschah. Dabei werden sie im jazzigen Rhythmus von Eckhard Wiemann am Klavier begleitet.

Die Premiere ist am Samstag, 9. April, um 19.30 Uhr im Deelenhaus. Weitere Termine sind am 14., 15. und 29. April, jeweils um 19.30 Uhr, sowie am 8. Mai um 17 Uhr. Karten gibt es im Ticket-Center (Tel. 05251/299750) und im Medienhaus (Tel. 05251/132990), sie können auch reserviert werden (E-mail: [ticket@deelenhaus.de](mailto:ticket@deelenhaus.de)). Der Eintritt kostet 16,50, ermäßigt elf Euro (inkl. Vorverkaufsgebühr).



[www.deelenhaus.de](http://www.deelenhaus.de)

## Spielzeit-Ausklang im Deelenhaus

Überwiegend musikalisch, aber auch literarisch klingt die aktuelle Spielzeit in der Kleinen Bühne Paderborn aus. Das junge Saxofon-Ensemble der Städtischen Musikschule Paderborn, die Saxaholics, geben am Dienstag, 19. April, ein Konzert. Traditionelle Musica sacra pflegt das Trio »Choral Jazz« neu im Jazz-Rhythmus zu arrangieren. Das Ergebnis ist bei einem Konzert am 13. Mai zu hören. Zeitenös-

sische Folkmusik spielt das Duo »Broom Bezzums«, das am 23. Juni das Publikum mit markanten Stimmen, Geige und Gitarre unterhalten will.

Das Stück »Biedermann und die Brandstifter« von Max Frisch kommt als multimediales Live-Hörspiel ins Programm. Sprecher Gero Friedrich und Musiker Uli Lettermann haben die Tragikomödie bearbeitet. Premiere ist am 30. April.

## Plauderei mit einem Riesen

**Paderborn** (WV). Neue Männer braucht das Land? Die Paderborner Tobias Fenneker und Karsten Strack können darüber nur lachen. Für Dienstag, 12. April, 19.30 Uhr, lädt das Duo zur ersten Veranstaltung der Talkreihe »... aus der Nachbarschaft« in diesem Jahr ein und präsentiert auf dem Podium vier Männer aus dem Paderborner Land. Dabei ist ein Delbrücker, dem auf Instagram hunderttausende Menschen folgen, und ein Bad Lippspringer, der nach seiner Flucht aus der DDR mittlerweile Spielerberater von Bundesliga-Fußballern ist. Verstärkt wird das Quartett noch durch einen Paderborner, der schon die ganze Welt umsegelt und dabei ein Drama überlebte, und einen Paderborner Basketballer, der mit 2,21 Metern Körperlänge Deutschlands zweitgrößter Mensch ist.

Der Eintritt beträgt fünf Euro. Tickets gibt es in der Buchhandlung Linnemann an der Westernstraße, in der der Nachbarschaftstreff auch stattfinden wird.



[www.aus-der-nachbarschaft.de](http://www.aus-der-nachbarschaft.de)

## »Elektra« im Kino

**Paderborn** (WV). Mit Gaetano Donizettis »Roberto Devereux« und Richard Strauss »Elektra« geht die Opernsaison in der UCI Kinowelt Paderborn in diesem Monat zu Ende. Übertragen werden aktuelle Produktionen der Metropolitan Opera in New York mit weltbekannten Solisten. Beginn ist jeweils um 19 Uhr. Zur Einstimmung lädt die Kinoleitung die Besucher auf ein Glas Sekt ein. Karten kosten 27 Euro (zuzüglich Zuschläge) und sind an der Kinokasse erhältlich. Sie können auch im Internet gebucht werden.

»Roberto Devereux« ist die dritte und letzte von Donizettis Tudor-Opern. Gezeigt wird sie am Samstag, 16. April, in der gefeierten Inszenierung von Sir David McVicar mit Sondra Radvanovsky in der Rolle von Elisabeth I., Königin von England. Am Samstag, 30. April, folgt Patrice Chéreau's geniale »Elektra«-Inszenierung mit der großen Strauss-Interpretin Nina Stemme in der Titelrolle

## Früh übt sich ein junger Musiker

**Altenbeken** (WV). Beim Jahreskonzert der Altenbekener Musikschule Staub-Mai haben 35 Schülerinnen und Schüler gezeigt, was sie an den Instrumenten gelernt haben. Vor 100 Zuhörern musizierten die Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen fünf und 19 Jahren.

Den Anfang machten die Jüngsten, die ihren Auftritt souverän an Klavier, Geige und Gitarre meisterten. Im Vergleich zu den Vorjahreskonzerten, bei denen die Pianisten dominierten, war diesmal eine größere Instrumentenvielfalt zu erleben: darunter Querflöte, Klarinette, Geige und Cello, aber auch E-Gitarre, E-Bass und Schlagzeug. Dazu gab es Gesangsvorträge. Einige Schülerinnen konnten sich sogar in zwei Fächern zeigen. Ihr Debüt gaben die Holzbläser, die ihren

Konzertpart, unterstützt von ihren Musiklehrerinnen, mit Flöten und Klarinetten bewältigten. Eine schon erfahrene Musikerin ist Valerie Hardt, Preisträgerin von »Jugend musiziert 2014«. Sie beeindruckte das Publikum mit »Les deux Comperes« von Victor Staub.

Etwas Besonderes waren die Ensemble-Auftritte, darunter ein Streichertrio und ein Cello-Klavier-Duo, die große Werke der klassischen Musik spielten. In der Musikschule Staub-Mai wird aber gleichberechtigt auch die Populäre Musik gepflegt, und so konnten die Besucher ein Rock-Duo für E-Bass und Schlagzeug mit Titeln von Rihanna und Miley Cyrus erleben. Erweitert zu einer Trio-Formation durch eine Sängerin riss der Evergreen »Hit the road Jack« das Publikum von den Plätzen.



Die jüngsten Musikerinnen des Konzerts, Celin Betke, Gina Kromer und Maia Tilly, mit ihrer Lehrerin Franziska Mai. Foto: Musikschule Staub

**JETZT  
PASSIERT  
ES!**

**WIR**

**BAUEN UM!**

Das größte Ereignis des Jahres!

**Räumungsverkauf.**

**Morgen ist Kauftag**

**VERKAUFSOFFEN BEI MÖBEL BECKHOFF**

03. April 2016 · 13.00 - 18.00 Uhr

Und Sie sparen **bis zu 63%\***

Das größte Ereignis des Jahres! **Wir vergrößern uns und ganz vieles wird neu.** Diese Gelegenheit sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Jetzt haben Sie die Chance Ausstellungsstücke und Boutique-Artikel zu einem unglaublichen **Räumungs-Preis** zu ergattern!

\*Auf alle gekennzeichneten Ausstellungsstücke!

**Möbel  
Beckhoff**

DIE MÖBEL-ZENTRALE